

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Detag Wernberg III : TTF Schwandorf
Donnerstag, 11.04.2024, 20:00 Uhr

Klinger und Ram bleiben gegen die TTF Schwandorf ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Donnerstagabend beim Heimteam vom TSV Detag Wernberg III, als Richard Klinger sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siebringenden sechsten Punkt vorzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Klinger und Ram, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. In ihrem 20. Saisonspiel waren die Gäste von der TTF Schwandorf ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Braun / Klinger überzeugten im Doppel gegen Teufel / Gietl, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Recht kurzen Prozess machten nachfolgend Geitner / Ram beim 12:10, 11:7, 11:4 mit Spindler / Hirn. Da gab es nichts zu rütteln. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Alfred Braun den Gastspieler Thomas Spindler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Sebastian Geitner und Johann Teufel, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nicht einen Satzgewinn überließ Richard Klinger seinem Gegner Josef Hirn beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Thomas Ram gelang es Andreas Gietl zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. 11:8, 9:11, 10:12, 11:9, 8:11 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Alfred Braun und Johann Teufel sich am Tisch gegenüber standen. Nach diesem Einzel steht Braun somit bei 19 Siegen und 17 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Teufel ein 19:17 ausweist. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Sebastian Geitner seinem Gegner Thomas Spindler letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Richard Klinger hatte gegen Andreas Gietl beim 11:5, 11:4, 11:5 keine Schwierigkeiten. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Kaum Chancen ließ Thomas Ram derweil bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Josef Hirn. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Sieg liegt Ram nun bei einer Saison-Bilanz von 20:10, während Hirn nach diesem Einzel eine Statistik von 0:4 zu verbuchen hat. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Detag Wernberg III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 27:13 bei 12 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft der TTF Schwandorf erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 16:24. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Detag Wernberg III

Doppel: Braun / Klinger 1:0, Geitner / Ram 1:0

Einzel: A. Braun 1:1, S. Geitner 0:2, R. Klinger 2:0, T. Ram 2:0

TTF Schwandorf

Doppel: Teufel / Gietl 0:1, Spindler / Hirn 0:1

Einzel: J. Teufel 2:0, T. Spindler 1:1, A. Gietl 0:2, J. Hirn 0:2